



ELTVILLE AM RHEIN
WEIN-, SEKT- UND ROSENSTADT

Stadt Eltville am Rhein

Mitteilungsvorlage

Drucksache MI-47/2015

Datum: 16. Dezember 2015

Aktenzeichen	
Federführendes Amt	Wirtschaftsförderung, Stadtmarketing, Kultur und Tourismus (Amtsleitung)
Vorlagenerstellung	Barbara Lilje

Beratungsfolge	Termin
Magistrat	22. Dezember 2015
Ausschuss für Jugend, Soziales, Sport und Kultur	18. Februar 2016
Ortsbeirat Eltville	25. Februar 2016

Betreff:

Anmietung eines eigenen Büroraumes für das EhrenamtsBüro Eltville

Sachverhalt:

Seit Gründung des EhrenamtsBüros im September 2012 sitzt dieses mit im MGH MÜZE. Ziel war es, zunächst eine feste Anlaufstelle für das bürgerschaftliche Engagement in Eltville zu schaffen. Seitdem findet einmal wöchentlich eine mehrstündige Beratung für Bürger statt, die nach einem Engagement suchen.

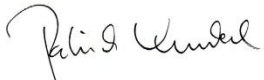
Seit 2012 jedoch hat sich die Zahl der Engagement-Lotsen, die mit ihren zum Teil beratungsaufwendigen Projekten das Büro nutzen, verdreifacht. So benötigen mittlerweile bis zu neun aktive E-Lotsen zusätzliche Bürozeiten für ihre Beratungen. Da das Büro im MGH jedoch vorrangig den eigenen MÜZE-Aktivitäten zur Verfügung stehen muss, die auch zunehmen, das Büro zudem sehr klein und nur mit einem PC und Telefon ausgestattet ist, ist es im Interesse aller Beteiligten, für das EhrenamtsBüro eine eigene Anlaufstelle zu schaffen. Dies hebt zudem den Stellenwert dieser zunehmend frequentierten Einrichtung, bei gleichzeitiger Entlastung des MGH's MÜZE. Dazu kommt, dass ein eigenes Büro auch dem rheingauweiten REBEN-Projekt dienen kann, bei dem die E-Lotsen aller Rheingauer Kommunen sich gemeinsam um die Vernetzung ehrenamtlicher Aktivitäten kümmern.

Auf der Suche nach einem geeigneten Raum sind der Hauptamtsleiter Michael Stutzer und die Leiterin von Amt II, Barbara Lilje, in dem das EhrenamtsBüro organisatorisch angesiedelt ist, auf das Angebot von Charly Nägler gestoßen, der in der Rheingauer Straße 48 / Ecke Burgstraße das komplette Haus saniert, und Mieter für das Ladengeschäft sucht. Dieses ist ideal für unsere Zwecke geeignet: eine große Fensterfront zur Rheingauer Straße, ein heller Empfangs- und Besprechungsraum, sowie zwei ineinander gehende Büroräume, in denen in Ruhe gearbeitet werden kann. Eine Kitchenette und ein kleines Bad sorgen zudem für eine autarke Nutzung der Räume. Insgesamt beträgt die Nutzfläche 68 qm. Die monatliche Kaltmiete beträgt 570 Euro, die monatlichen Nebenkosten 180 Euro, gesamt also 750 Euro, zzgl. zwei Kaltmieten Kautions. Dies ist, nach der Prüfung weiterer Angebote, bisher das kostengünstigste. Die Aufwendungen für die Einrichtung eines Büros können über den Förderverein FamilienStadt Eltville gedeckt werden. Zudem ist eine anteilige Refinan-

zierung vorgesehen durch Nutzung der Angebote des EhrenamtsBüros durch andere Rheingauer Kommunen (siehe Artikel WK vom 15.12.2015).

Anlage(n):

(1) Presse_WK_Sozialkompass



Patrick Kunkel
Bürgermeister